

memon® Umwelttechnologie optimiert Zirluna® Zahnkeramik

Zirluna-Zahnersatz und memon® in aller Munde

Die positiven Eigenschaften moderner Technologien können selten so lobend hervorgehoben werden wie im medizinischen Bereich. In jüngster Zeit macht ein neuer Zahnwerkstoff, der mit Hilfe der memon® Umwelttechnologie optimiert wird, von sich Reden. Beste Bioverträglichkeit, gutes Preis/Leistungsverhältnis und einzigartige Verarbeitungseigenschaften sind die Merkmale von Zirluna®.

Inhalt:

- Leichte Flaschen:** Die Outdoorsaison ist in vollem Gang. memon® Naturwasser ist mit dabei. **Seite 2**
- Jubiläum:** „Natürlich Gesund“ wird Zwanzig. **Seite 2**
- Mudras:** So tanken Sie Kraft mit Fingeryoga **Seite 3**
- Schweinegrippe:** Ein Virus wird vermarktet **Seite 3**
- Bauchhof:** Demeter-Erzeugnisse mit memon® veredelt. **Seite 4**
- Das memon® Erlebnis:** Endlich gutes Wasser **Seite 4**
- Greenleasing:** Der schnelle Weg zur memon® Umwelttechnologie **Seite 4**
- Serie: Schüßler Salze Nr. 9** Natrium phosphoricum **Seite 5**
- Slacklining:** Neu aus USA Balanceakt auf zwei Beinen **Seite 5**
- memon® stellt ausgezeichnete Unternehmen vor:** Die Sallaberger-Methode **Seite 6**
- memon® hilft ... dem Sportförderverein von Armin Hary.** **Seite 6**
- memon® stellt ausgezeichnete Praxis und Apotheke vor:** Dr. Gerstmann-Labsch Blasius-Apotheke **Seite 7**
- Buch Tipp:** Intelligente Zellen. **Seite 8**
- Natürliche Produkte:** Doping für die Haare **Seite 8**
- Rätsel** **Seite 8**
- Impressum** **Seite 8**

In eigener Sache!

Der Umwelt zuliebe drucken wir unsere Zeitung auf FSC-zertifiziertes Papier.

Ein großes Problem beim Zahnersatz ist und war bislang das verwendete Material. Metallische Verbindungen im Zahnersatzmaterial setzen den Menschen ständig unter Strom. Amalgam vergiftet gar den Organismus durch Quecksilberausschwemmung. Kunststoffe besitzen nicht die nötige Festigkeit und sind sehr anfällig und daher nur bedingt einsetzbar. Und selbst Keramikverbindungen verwenden Aluminium oder andere Metalle um der Zahn-Restauration die nötige Festigkeit zu verleihen. Bei der Suche nach optimalen, metallfreien Werkstoffen ist das Amberger Central Fräs-Center (ACF) auf ein Material gestoßen, das ideale Voraussetzungen für die Zahnrestauration bietet. Die Rede ist von einem speziellen Zirkoniumdioxid oder genauer gesagt von Zirluna®. Die Beson-

den. In Zirluna® fanden wir ein Material, das zur Vorbeugung von Unverträglichkeiten bestens geeignet ist und neutral auf Wärme- und Kälteeinflüsse reagiert.“ In der Tat ist Zirluna® ein vielversprechender und verhältnismäßig preisgünstiger Werkstoff für den perfekten Zahnersatz, der einzigartige und für den Zahntechniker äußerst wichtige Eigenschaften besitzt. Es kann jede Zahnfarbe annehmen und sieht dabei absolut natürlich aus. Sogar zahnfarbene Vollgusskronen, Teilkronen und Inlays sind damit möglich. Aus bis zu 26 mm hohen Rohlingen lassen sich nahezu alle Restaurationen millimetergenau herausarbeiten.

Es war schon sehr gut – aber es sollte perfekt werden!

„Bei der Herstellung von Vollkeramiken ist es besonders wichtig, dass alle an diesem

Umwelttechnologie ausgestattet, so dass auch die Mitarbeiter von der angenehmen memon® Atmosphäre profitieren können. Die memon® Spezialanwendung bei AFC ist eine konsequente Fortsetzung der memon® Strategie. memon® Transformer werden bereits sehr erfolgreich in privaten Haushalten und öffentlichen Gebäuden zur Harmonisierung des Lebensumfeldes eingesetzt. In jüngster Zeit wird die memon® Umwelttechnologie auch immer häufiger in Unternehmen der unterschiedlichsten Art eingesetzt (siehe auch „Brot backen“ auf Seite 4).

Dass sich der Einsatz der memon® Umwelttechnologie lohnt wird schnell ersichtlich, wenn man die Erfolge von Zirluna® und memon® für sich sprechen lässt. Folgende positive Veränderungen sind möglich:

- bessere Anpassung des Zahnersatzes an den Organismus
- Verminderung der bakteriellen Belastung im Mundraum
- verbesserte allgemeine Mundhygiene
- löscht pathogene Schadinformationen, die z.B. durch Amalgamüberreste im Kiefer verursacht werden
- besserer Heilungsverlauf für das Zahnfleisch
- bestehende energetische Blockaden im Mund werden gemindert oder sogar vollständig aufgelöst.
- geringere Reizempfindlichkeit der Zähne und des Zahnfleisches
- bessere Ausleitung von Giftstoffen im Mund, die durch die Nahrung aufgenommen wurden.

Die Zirluna® Rohlinge können im übrigen von jedem Zahnarzt bestellt werden. Ebenso kann der Zahnarzt diese Modelle wie gewohnt an das Labor seines Vertrauens weiter geben. Die Labore können sich auch direkt mit AFC in Verbindung setzen und sich für den Zirluna® Einsatz autorisieren lassen. Jeder Patient hat somit die Möglichkeit, in den Genuss des neuen bioverträglichen Zahnmaterials zu kommen!



Strahlend weiße Zähne die nicht mehr von den Echten zu unterscheiden sind

derheit dieses Werkstoffes besteht darin, dass der Herstellungsprozess dem Material eine so starke Festigkeit verleiht, wie man sie sonst nur von Metallen kennt. Zirluna® kommt aber ohne metallische Verbindungen aus und verfügt somit über eine bisher nie dagewesene Bioverträglichkeit. Die Vollkeramik eignet sich für Front- Seiten- und Backenzahnbereiche und sie verhält sich in der Mundhöhle völlig neutral.

Zahntechnikermeister Volker Scharl, Mitinhaber des ACF blickt zurück: „Wir, mein Partner, Wolfgang Klinger und ich, suchten und entwickelten lange, bis Zirluna® geboren wurde. Durch den Einsatz aufwendiger Nano-Technologie konnte sehr reines und lichtdurchlässiges Gerüstmaterial für Kronen und Brücken geschaffen werden. Wir wollten nur die besten Rohstoffe verwenden.

Produktions-Prozess beteiligten Instanzen optimale Ergebnisse erzielen – vom Rohstofflieferanten über das Labor bis hin zum Zahnarzt“, weiß der Zahntechnikermeister Wolfgang Klinger. Aus diesem Grund beschritt man in der Amberger Ideenschmiede neue Wege und leitete mit dem Einsatz der memon® Umwelttechnologie innovative Maßnahmen ein, mit denen der Produktionsprozess und das Material optimiert wurden. Der hochspezialisierte Werkstoff wird in einem von der memon® Umwelttechnologie speziell dafür entwickelten Verfahren mit den notwendigen Schwingungs-Informationen harmonisiert. Diese weltweit einzigartige Aufbereitung verleiht dem Werkstoff den letzten Schliff und sorgt so für das perfekte Gelingen.

Darüberhinaus ist die ACF GmbH und die Zahnwerkstatt natürlich mit der memon®

ZIRLUNA®
NANO TECHNOLOGY
jetzt optimiert mit der memon® Umwelttechnologie

die Zahnwerkstatt

ist ein autorisiertes Fachlabor für Zirluna®
Fragen zur Zahnwerkstatt an vs@zahnwerkstatt.com
Informationen zu Zirluna® auf www.acf.am

Amberger Central Fräs-Center GmbH
Zeughausstr. 7
92224 Amberg